



# Herz Jesu

Pfarrbrief Frühjahr / Sommer 2023





**Liebe Geschwister im Glauben,  
liebe Interessierte an unserer  
Pfarrei,**

manchmal geht mein Blick zum Himmel. Da lasse ich alles Irdische hinter mir und richte den Blick nach oben. Sehnsuchtsvoll beobachte ich die Wolken, die so frei aussehen – ja vor allem bei gutem Wetter, wie auf dem Titelbild unseres Pfarrbriefs.

Die Sehnsucht kann sein, dem zu entfliehen, was belastet und so unfertig erscheint in unserer Welt. In dieser Ausgabe, aber auch in unserem Leben als Pfarrgemeinde wollen wir genau das aber nicht tun: fliehen. Denn glücklicherweise müssen wir nicht ganz konkret fliehen und die Heimat verlassen, wie viele Menschen, die in unserem Land Zuflucht suchen.

Wir können hinsehen auf diese Welt, sie wahrnehmen mit allem, was gelingt, uns erfreut und Sinn stiftet, aber auch mit allem, was uns ratlos macht. Sehnsuchtsvoll zum Himmel zu blicken heißt für uns als Gefährtinnen und Gefährten Jesu, das Reich Gottes nicht ins irgendwann zu verschieben, sondern schon hier daran mitzugestalten. Die Sommerreihe der Offenen Tore blickt daher unter dem Motto FERNLICHT genauer hin, auf den kommenden beiden Seiten des Pfarrbriefs blicken wir beispielhaft einmal näher hin auf eine Frage, die drängt. Wie steht es um das Verhältnis der Kirche zum Militär. Ein Aktiver aus der Friedensbewegung und ein ehemaliger Militärpfarrer berichten.

In den Einblicken schauen wir auf unseren Kreuzweg und unser Pfarrgemeinderat berichtet über seine Versuche Kirche im heute zu sein.

Genau hinsehen kann auch bedeuten, die Perspektive zu wechseln, so wie es auf dem Bild links geschah, als im Herbst im Rahmen eines Kunstprojektes unsere Kirche plötzlich viel leerer war und damit auch den Blick auf die Herzwunde in der Mitte der Kirche ganz neu intensiviert. Während der langen Nacht der Museen tanzten Betroffene von sexuellem Missbrauch im Bereich der Kunst, sprachen Betroffene aus dem Bereich der Kirche und zeigten, dass genau Hinsehen weh tun kann, aber eben auch eine unglaubliche Kraft hat.

**Lassen Sie uns in Herz Jesu die Sehnsucht nach dem Himmel spüren, in unseren vielfältigen Gottesdiensten, Veranstaltungen und Begegnungen. Versuchen wir gemeinsam die richtigen Fragen zu stellen und Antworten zu geben, wie das Reich Gottes schon in dieser Welt ein Stück Wirklichkeit werden kann. Weichen wir nicht aus, aber lassen wir uns dazu immer neu stärken – grade auch im Beten in unserer wunderbaren Kirche – allein und/oder in Gemeinschaft.**

Dr. Konstantin Bischoff  
Pastoralreferent und  
Pfarrbeauftragter

# Fernlicht: Kirche und Militär – 2 Blicke

## „Warum Einsatz für aktive Gewaltfreiheit wichtig ist und wirkt.“

**Ein Blick von Pax Christi, eine Gruppe aktiver Katholik\*innen,  
die sich für aktive Gewaltfreiheit einsetzt – Martin Pilgram**

Aktive Gewaltfreiheit soll im Gegensatz zu Begriffen wie Gewaltlosigkeit oder Pazifismus ausdrücken, dass es sich um die ausdrückliche Verpflichtung zu einer Strategie des friedlichen Widerstandes handelt. Aktive Gewaltfreiheit kombiniert zwei Handlungsstrategien: Dialog und Widerstand. Dialog zwischen Menschen, um Konflikte zu lösen und Gewalt zu reduzieren. Widerstand gegen gewaltvolle und ungerechte Strukturen, um einen Wandel herbeizuführen. Gewaltfreiheit kann von Menschen praktiziert werden, um Unrecht entgegenzutreten und einen gesellschaftspolitischen Wandel voranzubringen. In dieser Form ist häufig auch von gewaltfreiem Widerstand, gewaltfreier Aktion oder zivilem Ungehorsam die Rede. Demonstrationen, Streiks, Boykotte und Petitionen sind einige bekannte Beispiele.

Sie dient auch dazu, direkte Gewalt wie z.B. in Bürgerkriegen, einem gewaltvollen Putsch oder bewaffneten Konflikten zwischen Staaten zu vermeiden und zu beruhigen. In dieser Form ist sie auch als zivile Konfliktbearbeitung, soziale Verteidigung und zivile Sicherheitspolitik bekannt. Eine aktiv gewaltfreie Sicherheitspolitik erfordert Umdenken: Anstatt Sicherheit voreinander, suchen wir Sicherheit miteinander. Deshalb müssen wir die Sicherheit unseres Gegenübers stets mitdenken. Dies erfordert, unsere eigene Rolle in Konflikten zu erkennen: Wie tragen wir z.B. durch unsere Handelsbeziehungen, Rüstungsexporte, Migrationspolitik, Entwicklungszusammenarbeit etc. zur (Un-)Sicherheit anderer Länder bei? Beitragen können hier z.B. Diplomatie, Mediation, Krisenfrüherkennung und Konfliktprävention, Entwicklungszusammenarbeit, faire Handelsbeziehungen, zivile internationale Missionen und ziviler Widerstand. Meist führt gewaltfreier Widerstand zu weniger Opfern und Leid als gewaltvolle Auseinandersetzungen. Gewaltvolle Auseinandersetzungen säen Hass und spalten Gesellschaften, so dass Zusammenleben und Versöhnung auch nach dem Ende der Gewalt schwierig bis unerreichbar sind. Daneben zeigen Studien, dass gewaltfreie Aufstände in der Regel wirksamer sind als gewaltvolle.

## Ist die religiöse Erziehung von Soldaten noch zeitgemäß?

Ein ehemaliger Militärpfarrer berichtet - Andreas Vogelmeier

Ich war vor meiner Stelle als Pfarrer der Stadtkirche Geretsried zwölf Jahre Militärseelsorger, die letzten beiden Jahre als Militärdekan an der Offizierschule der Bundeswehr in Fürstenfeldbruck, mit Auslandseinsätzen in Afghanistan, dem Kosovo und dem Irak. Der furchtbare Krieg in der Ukraine dauert nun schon mehr als ein Jahr an. Mit diesem Krieg ist auch unsere Bundeswehr verstärkt in den Focus der Gesellschaft getreten und damit auch die Militärseelsorge. Doch was sind die Aufgaben eines Militärseelsorgers? Grundsätzlich kann man hier fünf Hauptaufgabenfelder nennen:

1. Seelsorge: Jeder Soldat und jede Soldatin hat das Recht, mit einem Militärseelsorger zu sprechen, völlig unabhängig von der jeweiligen Konfession oder Weltanschauung. Dabei wird die Schweigepflicht der Militärseelsorger von den Männern und Frauen sehr geschätzt.
2. Liturgie: Es werden regelmäßig an den Standorten Gottesdienste angeboten, die während der Dienstzeit stattfinden und an denen alle Soldatinnen und Soldaten teilnehmen dürfen, wenn sie das möchten.
3. Lebenskundlicher Unterricht: dieser Unterricht dient der berufsethischen Qualifizierung der Soldatinnen und Soldaten und ist mittlerweile verpflichtend. Daher findet dieser Ethikunterricht weltanschaulich neutral statt. Mit Religionsunterricht hat das Ganze also gar nichts zu tun.
4. Einsatzbegleitung: Die Militärseelsorger begleiten die Soldatinnen und Soldaten auch in den Auslandseinsätzen der Bundeswehr. Dort sind die Aufgaben dieselben wie an den Standorten. Besonders geschätzt wird der geschützte Raum, den die Militärseelsorgerinnen – und Seelsorger anbieten. Oft dienen sie auch als Brücke in die Heimat.
5. Familienbetreuung: Dabei handelt es sich vor allem um Freizeitangebote für Soldatenfamilien an den Wochenenden und Wallfahrten und Werkwochen für die Soldaten während der Woche.

Militärseelsorger in Deutschland stehen außerhalb der Hierarchie. Sie tragen weder einen Dienstgrad noch eine Waffe – auch nicht im Auslandseinsatz. Sie können sich frei an den Standorten bewegen und haben Vorspracherecht bei allen Dienstvorgesetzten. Sie erfüllen eine vermittelnde Rolle und haben vor allem das Wohl der Soldatinnen und Soldaten im Blick.



## Der Kreuzweg in Herz Jesu

Konstantin Bischoff

Der 2000 fertiggestellte Kreuzweg in Herz Jesu ist in mehrfacher Hinsicht eine Besonderheit. Anders als viele andere Kreuzwege, die das Geschehen hin zu Jesu Tod in unterschiedlichsten Weisen bildlich darstellen, führt der Kreuzweg an die Orte in Jerusalem, aber nicht in die Vergangenheit zurück. Auf 14 schwarz-weiß Dias zeigt Matthias Wähler die 14 traditionellen Stationen der Via Dolorosa, so wie sie sich um die Jahreswende 1995/1996 zeigten, aber freilich niemals Jesus.

In Jerusalem sind alle 14 Stationen fest mit einem konkreten Ort verbunden. Die so genannte Via Dolorosa, übersetzt der schmerzhafteste Weg,

führt heute durch mehrere Straßen. Sie beginnt an einem der denkbaren Amtssitze des Pilatus und führt bis zur Grabeskirche. Der Weg entspricht sicher historisch nicht Jesu letztem Weg. Unbestritten aber ist die lange Frömmigkeitstradition. Unzählige Betende haben auf diesem Weg der Leidensgeschichte Jesu gedacht und sich eigenen Fragen gestellt. Auch wenn die Umtriebigkeit und Geschäftigkeit, die an der Via Dolorosa heute herrschen, in starkem Widerspruch zur Einsamkeit Jesu in diesem Moment stehen: Niemand, der einmal dort gewesen, kann sich der Faszination dieses Weges entziehen.

Der Kreuzweg in Herz Jesu, eben diese Stationen, zeigen, so schreibt der Künstler selbst, ist wohl die einzige „Darstellung des Leidensweges, die so dezidiert auf das Abbild Jesu Christi verzichtet.“ Er zeigt das, „was wir vorfinden, wenn wir uns am historischen Ort auf die Suche begeben“. Und das ist eben genau nicht das Erwartete. So braucht es uns. Unsere Imagination. Unser Gebet. Unsere Meditation.

Der Kreuzweg in Herz Jesu nimmt ernst, dass christlicher Glaube immer nur in Diskrepanz zwischen historischem Christuserignis vor 2000 Jahren und dem Heute, zu lebendigem Glauben wird.

Ein Meditationsweg durch unseren Kreuzweg findet sich am Schriftenstand.





## Was ist los im Pfarrgemeinderat?

Ingrid Fuhrmann

An den herbstlichen Einkehrtagen des neu gewählten PGRs wurden anhand des bereits früher ausgearbeiteten Pastoralkonzepts folgende Ziele formuliert: „Das kulturelle und pastorale Leben der Pfarrei wird sichtbarer gemacht“ mit folgender Umsetzung

- 1) Einfache Kommunikationswege in der Pfarrei und im Stadtviertel sind etabliert
- 2) Herz Jesu soll als Ort der Auseinandersetzung mit Glauben, Liturgie, Musik, Kunst und Kultur bekannt sein bzw. bekannt gemacht werden.
- 3) Herz Jesu ist ein Ort für Kinder, Jugend und Familien mit entsprechenden Angeboten
- 4) Vielfältige Formen des Ehrenamtes sind möglich und werden gefördert.

Konkret werden die Sitzungstermine des PGR im Wochenblatt veröffentlicht. Auf der Homepage sind die Schwerpunkte der einzelnen Mitglieder benannt und es gibt einen direkten Kontakt zum PGR über den Vorsitzenden Klaus Peter Neumann unter [klausp.neumann@t-online.de](mailto:klausp.neumann@t-online.de).

Geprägt ist vieles durch den Blick auf die Vernetzung mit den Nachbarn: Unter dem „Himmel über Neuhausen“ sind 6 Pfarreien im Stadtviertel vernetzt. Sicherlich erinnern Sie sich noch an den Kreuzweg mit Skulpturen in der Fastenzeit 2022. Im März 2023 gibt es einen Ehrenamtstag in St. Benno, neue Wege der Liturgie werden geplant u.v.m. Schauen Sie auf die Präsenz des Himmels über Neuhausen auf facebook und instagram.

**Nun sind Sie, liebe Leser\*innen am Zug (wörtlich möglich bei den Schafkopftreffen), je nach Interesse, die eine oder andere Gruppe / Veranstaltung zu besuchen und uns gern auch vor und nach der Messe zu kontaktieren. Deshalb hatten wir auch nach einer Sonntagsmesse im Februar ein „Kontakt Café“ eingerichtet. Diesem werden noch weitere, insbesondere bei schönen Wetter auch vor der Kirche, folgen. Wir freuen uns auf Sie.**





## FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

### Besonderes

#### KKK - KreativeKirchenKinder

Freitag, 31. März, 15:00–17:30 Uhr  
Pfarrsaal: Osterbasteleien und Palm-  
buschen, Anmeldungen im Pfarrbüro,  
Kosten 6€

#### Gottesdienste in der Karwoche für Kinder

Palmsonntag, 10:30 Uhr  
Gründonnerstag 16:30 Kinderabendmahl  
Karfreitag 10:00 Kinderkreuzweg  
Ostersonntag 10:30 Uhr

#### Segensfeier mit Brunch für Taufeltern und junge Familien

13. Mai, Beginn um 9:30 Uhr in der  
Kirche, anschl. Imbiss im Pfarrsaal

### Regelmäßig

#### Kindergottesdienste

Für Kinder bis zur Erstkommunion  
jeden Sonntag (außer in den Ferien),  
um 10:30 Uhr im Pfarrheim,  
Winthirstr. 25. Die Kinder ziehen zur  
Gabenbereitung in die Kirche ein.

#### Kirchenkinder mit Herz

für Kinder ab der Erstkommunion  
(Aushang beachten)

#### Ministrantenstunde

Donnerstags um 18:30 Uhr im  
Pfarrheim. Quereinsteiger sind  
jederzeit herzlich willkommen!

## FÜR ERWACHSENE & FAMILIEN

### Besonderes

#### Bußgottesdienst

Dienstag, 4. April, 18:00 Uhr  
Herz Jesu Kirche

#### Maiandachten

Dienstags, 18:00 Uhr, Herz Jesu Kirche

#### Lange Nacht der Musik

6. Mai, 20:00–01:00 Uhr  
Herz Jesu Kirche – Kunstwerk und  
Orgelmusik

#### Feier der Versöhnung

Freitag, 16. Juni 19:00 Uhr  
Herz Jesu Kirche mit Seelsorgern des  
Himmels über Neuhausen, Stationen-  
gottesdienst mit Beichtgelegenheit in  
einfacher Form und Agape mit Brot  
und Wein

#### Patrozinium und Pfarrfest

Sonntag, 25. Juni 10:30 Uhr  
Festgottesdienst und anschließend  
Fest für Groß und Klein

### Regelmäßig

#### Chorgemeinschaft Herz Jesu

Dienstags um 20:00 Uhr  
Probe im Pfarrsaal, Winthirstr. 25

#### Herzdamen

Ein offener Treff für Frauen  
jeden Alters, ca. alle 6 Wochen  
Dienstags um 19:30 Uhr im Pfarrhaus,  
Romanstr. 6 oder anderswo.

#### U45

Ein Treffen auf ein Glas Wein oder  
Wasser im Pfarrhaus, am letzten  
Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr  
im Pfarrhaus

#### Seniorentreff

Mittwochs, 14:00 Uhr,  
14-tägig im Pfarrheim Erdgeschoss:  
Impuls, Gespräch, Kaffee, Kuchen ...

#### Kirchenführungen

Auf Anfrage im Pfarrbüro

#### Bibelgespräche

Termine auf Anfrage

# Ein musikalisches Genie geht Robert Grasl

Ingrid Waldmann

Konstantin Bischoff

## **Eine Ära im Chor endet**

Robert Grasl geht in den verdienten Ruhestand. Für unseren Chor endet damit eine Ära.

Als Robert vor 32 Jahren als junger Chorleiter zu uns kam, hatte er sehr genaue Vorstellungen von den Projekten und Zielen, die er mit dem Chor verwirklichen wollte. Er setzte seine Ideen mit Energie und Überzeugungskraft um und formte einen Chor, der in der Lage ist, die vielschichtige klerikale Musik auf hohem Niveau darzubieten. Das zeigen die mannigfachen Konzerte, aber auch die anspruchsvolle Gestaltung der Gottesdienste in Herz Jesu. Das Weihnachtssoratorium von Bach, die Cäcilien- oder die Krönungsmesse gehören ebenso zum Repertoire, wie „The Crucifixion“ von John Stainer.

Solche Leistungen lassen sich nicht ohne Anstrengungen und Druck erreichen. Vor großen Aufführungen durfte man in den Proben als Chormitglied nicht empfindlich sein. Dafür haben wir Robert wunderbare und unvergessliche musikalische Erlebnisse zu verdanken, von denen wir lange zehren werden. Nun freuen wir uns auf eine neue Ära.

**Wir sind vereinbart.** Oft genügte dieser kurze Satz in der Sakristei vor einem Gottesdienst. Als Liturg Gottesdienste mit Robert Grasl zu gestalten war eine Freude. Langfristige Pläne und viel Papier waren seine Sache nie. Er hörte zu, es genügte ein Gedanke in der Predigt und er spielte natürlich das passende Lied. Er ist im Kirchenjahr und der Welt der Kirchenmusik zu Hause, so war die Musik immer perfekt gewählt. Er ist vernetzt, stets holte er nur die besten Musiker\*innen, wohlfein ausgewählt. Es ist wahrscheinlich einzigartig, wie sehr Robert Grasl mit der Liturgie verwoben ist. Er begleitet sie nicht, er lebt sie. Mit dem Osterfest 2023 endet nach 32 Jahren sein Dienst als Kirchenmusiker an der Herz Jesu Kirche. Nicht nur in der Liturgie, auch mit seinen wunderbaren Konzerten, seinen bis zuletzt innovativen Gedanken, aber auch seinen klaren und ungeschminkten Worten, wird er fehlen.

**Im Namen der Pfarrei Herz Jesu und ganz persönlich danke ich Dir, lieber Robert, für deinen Einsatz und ziehe vor einem Genie den Hut. Bitte bleibe uns verbunden. Vor allem aber sei behütet und gesegnet.**



# Der neue auf der Orgelbank, am Dirigentenpult und im Team Andreas Götz

Liebe Gemeindemitglieder von Herz Jesu,

als neuer Kirchenmusiker an Herz Jesu München darf ich mich Ihnen kurz vorstellen. **Mein Name ist Andreas Götz, ich bin in Starnberg geboren, verheiratet und Vater zweier mittlerweile erwachsener Kinder. Meine Eltern waren begeisterte Musikliebhaber.**

Früh erhielt ich ersten Klavier-, bald auch Orgelunterricht und war bereits als Jugendlicher Organist an St. Christophorus in Percha. Später übernahm ich dort während meines Orgel- und Kirchenmusikstudiums in München auch den Chor und so wurde Percha zu meiner ersten Kirchenmusikerstelle. Nach den Abschlüssen meiner Musikstudien konnte ich dank eines Stipendiums in Paris weitere wertvolle, musikalisch prägende Eindrücke sammeln. Nach der Rückkehr kam für mich, im Fünfseenland zutiefst verwurzelt, nur eine Stelle in oder um München in Frage. Ich bewarb mich um den Posten als hauptamtlicher Kirchenmusiker an St. Rupert in München, wo ich dann 26 ausgefüllte Jahre lang Kirchenmusik machen durfte. Dort konnte ich u.a. die Renovierung der historischen März-Orgel realisieren, den Konzertverein Romantische-Orgelmusik-München gründen und die Konzertreihe „Ascending Voices“ initiieren.

Dankbar schaue ich neben unzähligen bewegenden Aufführungen und Konzerten auch auf viele dort gewachsene Freundschaften. Ab 1. Mai darf ich nun an Herz Jesu in die großen Fußstapfen gleich zweier bedeutender Vorgänger treten, was mich mit Freude und Respekt gleichermaßen erfüllt. Jene freundliche Offenheit aber, die mir bereits von den neuen KollegInnen im Pfarrhaus zuteil wurde, und die ich auch schon bei ersten Zusammentreffen mit engagierten Gemeindemitgliedern spüren durfte, macht mir Mut und gibt mir Kraft. Das aufgeschlossene Team, die musikbegeisterte Gemeinde, der wunderbare Chor, die fantastische Orgel in der hervorragenden Akustik des lichten Kirchenraums sind die perfekte Basis, um mein Brennen für die Musik zu teilen und an möglichst viele weiterzugeben. **Darauf freue ich mich!**

Ihr  
Andreas Götz



## Fernlicht – Sommer 2023

Die vielen Veranstaltungen der Offenen Tore im Sommer 2023 machen das Licht an. Das Fernlicht. Sie wollen breiter, tiefer, intensiver und weiter schauen, als wir das sonst oft schnell tun. **Die Reihe der Offenen Tore wird mit konzipiert von einem Kuratorium aus 11 Personen unterschiedlichster Berufe und Lebenswelten. Schnell war uns klar: Gerade weil uns der Alltag so auf Trab hält und die Sorgen des einzelnen Tages gefangen nehmen, wollen wir genauer hin sehen. Wir wollen versuchen, wo es geht auch auf die Ziele hinter dem nächsten Schritt zu schauen. Dabei blicken wir auf Stadtplanung, künstliche Intelligenz, die Frage nach dem Gedenken und sogar bis zur Ewigkeit.**

Auch in diesem Sommer gibt es jeden Sonntag Programm. Abende mit gewohntem Ablauf von Wort und Musik gibt es ebenso wie wunderbare Konzerte und Kunstperformances. Mittendrin: Ein Herzensprojekt unseres neuen Kirchenmusikers. Bei Ascending Voices lassen uns Musiker und Impulsgeber staunen, fühlen und denken: Von unsagbaren Dingen. Die Reihe Ascending Voices, bisher beheimatet meist in St. Rupert, kommt damit nach vielen Jahren wieder einmal in unsere Kirche. **Damit auch der Austausch auch wieder intensiver wird laden wir immer am 2. Sonntag im Monat wieder ein zu einem Glas Wein oder Wasser.**

**An(ge)dacht am Sonntag Abend. Wir freuen uns auf Sie.**



23. April	<b>Orgelkonzert plus</b> Werke von M. Reger, J.G. Rheinberger, A. Guilmant und J.N. Lemmens; Rudolf Berchtel, Orgel & Sigrun Felicitas Vortisch, Klarinette
30. April	<b>Kinder-Kirchenführung</b> Bettina Bischoff
7. Mai	<b>Kunst: HEART NUMBER ONE</b> Installation und Werkstattgespräch an einem riesigen Herz Michael Pendry, London und München <i>in Kooperation mit dem Kulturmanagement der Erzdiözese</i>
14. Mai	<b>(Wort -) Musik – Segen</b> <b>Ascending Voices – Von unsagbaren Dingen</b> Ein Abend mit Orgel, Obertongesang, Stimmen, Elektronik und Instrumenten; Matthias Privler, Solo- und Obertongesang, Andreas Götz, Orgel, Alexander Hermann, Leitung Vokalensemble und Synthesizer <i>Karten im Pfarrbüro und bei München Ticket</i>
21. Mai	<b>Kirchenführung – Das Spiel mit dem Licht</b>
28. Mai	<b>Orgelkonzert – Christian Bischof</b>
4. Juni	<b>Kunst: Intervention GED(A/E)NKEN</b> Eine Installation zum Mitmachen zur Frage: Was bleibt von Menschen? Was bleibt von nicht ausgeführten Plänen? <i>in Kooperation mit der Stadtpastoral</i>
11. Juni	<b>Wort-Musik-Segen</b> <b>Künstliche Intelligenz – auch eine ethische Frage</b> Wort: n.n.; Musik: Christian Segmehl, Saxophon
18. Juni	<b>Kirchenführung am Patrozinium – Herz Jesu Symbolik</b>
25. Juni	<b>Orgelkonzert – Orgel: Andreas Götz</b>
2. Juli	<b>Kunst – Performance mit Tanz und Live-Painting zur Toröffnung</b> Christoph Lammers, München
9. Juli	<b>Wort-Musik-Segen</b> <b>Wie plant man heute Gebäude – eine Stadt?</b> Wort: Prof. Dr. Matthias Castorph, München Musik: Goldmund Quartett, Streichquartett
16. Juli	<b>Kirchenführung</b> Baustellen und offene Fragen unserer Kirche
23. Juli	<b>Orgelkonzert – Orgel: Anne Horsch</b>

Alle Veranstaltungen beginnen um 19 Uhr.  
Toröffnung um 18:30 Uhr, wenn es das Wetter zulässt.  
Eintritt frei (Ausnahme 14. Mai)

# Kirchenmusikalischer Kalender – Ostern bis Erntedank

## April

**Palmsonntag, 02.04.2023 10:30**  
Kantorengesänge und Gemeindelieder

**Gründonnerstag, 06.04.2023 19:00**  
Ordinarien, Motetten und Kantorengesänge, Gemeindelieder

**Karfreitag, 07.04.2023 15:00**  
H. Schröder: Lukas Passion f. Soli und Chor, Motetten

**Osternacht, 08.04.2023 21:00**  
Chor u. Kantorengesänge

**Ostersonntag, 09.04.2023 10:30**  
Otto Nicolai: Messe in D f. Soli, Chor, Orchester, G.F.Händel: Halleluja u.a.

**Ostermontag 10.04.2023 10:30**  
Festliche Instrumentalmusik  
f. Trompete u. Orgel

## Mai

**Samstag, 06.05.2023, 18:00**  
Orgelmusik und Kantorengesänge zur Einführung von Andreas Götz

**Sonntag, 07.05.2023, 10:30**  
Neues geistliches Lied zur Erstkommunion

**Christi Himmelfahrt, 18.05. 10:30**  
Missa brevis in C „Kleine Orgelsolomesse“ KV 258 von W. A. Mozart

Im Anschluss an den Gottesdienst: Orgelmatinee (25 min) zu Himmelfahrt: Olivier Messiaen – „L'Ascension“ vier symphonische Meditationen über die Himmelfahrt für Orgel  
Andreas Götz, Orgel

**Pfingstsonntag, 28.05.2023, 10:30**  
Messe brève Nr. 7 „Aux chapelles“ von Charles Gounod, Chor, Orgel und Bläserquartett arrangiert von Andreas Götz

**Pfingstmontag, 29.05.2023, 10:30**  
Pfingstliche Orgelmusik im Gottesdienst mit Werken von J.S. Bach und Maurice Duruflé

## Juni

**Patrozinium Herz Jesu, 18.06.2023, 10:30**  
„Krönungsmesse“ KV 317 für Soli, Chor Orchester und Orgel von W.A. Mozart

## Oktober


**Erntedank, 01.10.2023, 10.30**  
festl. Kirchenmusik m.d.Chor, Kantorengesänge

## Regelmäßig

**Eucharistiefeiern in der Herz Jesu Kirche**  
Mittwoch und Freitag 8:30 Uhr  
Samstag 18:00, Sonntag 10:30 Uhr

**Rosenkranz in der Herz Jesu Kirche**  
Montag–Samstag 17:15 Uhr

Änderungen des Musikprogramms vorbehalten.



*„Als Jesus von den  
Pharisäern gefragt wurde,  
wann das Reich Gottes  
komme, antwortete er:  
Das Reich Gottes kommt  
nicht so, dass man es an  
äußeren Zeichen erkennen  
könnte. Man kann auch  
nicht sagen: Seht, hier ist es!,  
oder: Dort ist es! Denn:  
Das Reich Gottes ist  
(schon) mitten unter euch.“*

(Lk 17,20)

## WIR SIND FÜR SIE DA

### PFARRBÜRO

**Anschrift:** Romanstr. 6, 80639 München

**Telefon:** 089 / 130 675-0, **Fax:** 089 / 130 675-26

**Email:** [herz-jesu.muenchen@ebmuc.de](mailto:herz-jesu.muenchen@ebmuc.de)

[www.herzjesu-muenchen.de](http://www.herzjesu-muenchen.de)

**Öffnungszeiten:** Mo, Mi, Do 9–12 Uhr, Di–Fr 13:30–16:30 Uhr

### SEELSORGER

**Dr. Konstantin Bischoff**, Pastoralreferent, Pfarrbeauftragter

[kbischoff@ebmuc.de](mailto:kbischoff@ebmuc.de), Durchwahl -18

**Msgr. Rainer Boeck**, Priesterlicher Leiter d. Seelsorge, [rboeck@eomuc.de](mailto:rboeck@eomuc.de)

**Silvio Pezzetta**, Pastoralassistent, [spezzetta@ebmuc.de](mailto:spezzetta@ebmuc.de), Durchwahl -14

**Dr. Aleksander Pavkovic**, Diakon im Zivilberuf, [apavkovic@ebmuc.de](mailto:apavkovic@ebmuc.de)

**Werner Schmidt**, Diakon im Ruhestand, [wschmidt@ebmuc.de](mailto:wschmidt@ebmuc.de)

### KIRCHEN

**Herz Jesu Kirche**, Lachnerstraße

Öffnungszeiten täglich 8–18 Uhr

**Winthirkirche**, Winthirstraße

Öffnungszeiten täglich 8–18 Uhr

### KONTOVERBINDUNG

IBAN DE23 7509 0300 0002 1432 16

LIGA München, BIC: GENODEF1M05

**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

### IMPRESSUM

Herausgeber: Katholisches Pfarramt Herz Jesu, München

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Bildnachweis: S.1 Hermann Würdinger, S.2 Ingrid Fuhrmann,

S.5 Peter Weidemann [Pfarrbriefservice.de](http://Pfarrbriefservice.de),

S.6 Matthias Wähner, S.7 Herz Jesu,

S.8 Ingrid Fuhrmann, S.10 S. Klem, S.11 Götz,

S.12 EOM Achim Bunz, S.15 EOM

Gestaltung: kunstmine, Miriam Neff-Knowles



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem **Blauen Engel**  
ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)